



Advent & Weihnachten Pfarrbrief 2021

John Blankers

Kath. Pfarramt St. Jakob
Marktplatz 15
92421 Schwandorf

www.stjakob-schwandorf.de

Telefon: 09431/2285

Fax: 09431/3093

Email: st-jakob.schwandorf@
bistum-regensburg.de

Eucharistiefeiern
in St. Jakob an Sonntagen

Samstag 18.00 Uhr

Sonntag 8.15 Uhr und
10:30 Uhr

advent†*ogo*
geh hin mäch mit!

Jeden Adventssonntag,

Adventliche Wort-Gottes-Feier

um 17 Uhr bzw. 19 Uhr
auf diversen Plätzen

weihnacht†*ogo*
geh hin mäch mit!

III. Abend

Krippenfeiern

für Kinder mit Begleitung,
15 Uhr und 16 Uhr

Christmetten

18 Uhr und 22 Uhr

1. Feiertag

Eucharistie um 8.15 Uhr und
10.30 Uhr

Weihnachtsvesper, 17.00 Uhr

2. Feiertag

Eucharistie um 8.15 Uhr und
10.30 Uhr

Herausgeber:

Katholisches Pfarramt St. Jakob
Schwandorf



Weihnachten ist Geschenk und Auftrag zugleich

Uns wird neues Leben, neue Hoffnung geschenkt, und wir haben die Aufgabe, dieses Leben und diese Hoffnung im Leben der Welt zum Leuchten zu bringen. Dass wir Christen diese Aufgabe annehmen und gut erfüllen, ist in dieser Zeit, in der ein kleines Virus alles auf den Kopf stellt, vertraute Gewohnheiten durcheinanderwirbelt und Menschen sich immer ohnmächtiger fühlen, besonders wichtig. Wir können mehr tun als wünschen, dass diese Krise bald vergessen ist und alles so wie früher sein soll. Wir können uns neu ausrichten und fragen, was wirklich Bestand haben soll in unserem Leben und achtsam leben in einer Haltung, die jeden Tag vertrauend mit dem Einbrechen und dem Dasein GOTTES in unserem Alltag rechnet.

Weihnachten 2021 – „Christ, der Retter ist da!“

Liebe Christinnen und Christen in der Pfarrei St. Jakob,

wer hätte im Sommer gedacht, dass uns die Corona-Pandemie auch die kommende Advents- und Weihnachtszeit noch zu schaffen macht und unsere Vorbereitungen für diese festliche Zeit wieder von strengen Schutzmaßnahmen begleitet werden.

Auch wenn viele schon genervt sind wegen der „Dauerauseinandersetzung“ mit Corona und seinen Folgen und es anstrengend ist, die Vielzahl der Vorschriften zu kennen und einzuhalten, gibt es dazu keine Alternative. Wir sind gehalten, geduldig und gewissenhaft unseren Beitrag zur Überwindung der Pandemie zu leisten. Und ich bin mir sicher, gerade die vor uns liegende Festzeit kann und wird uns helfen, mit Zuversicht in die Zukunft zu gehen. Wenn die Stimmung gedrückt ist, weil sich leider die Zahlen der Infizierten dramatisch entwickeln, in den Krankenhäusern ein Mangel an Intensivbetten droht und Sterbefälle zunehmen, dürfen wir eines nicht übersehen: Der „Engel des Herrn“ ist auch und gerade jetzt da mit seiner Weihnachtsbotschaft, die uns gut tut und aufbaut: *„Alle Jahre wieder kommt das Christuskind auf die Erde nieder, wo wir Menschen sind. Kehrt mit seinem Segen ein in jedes Haus, geht auf allen Wegen mit uns ein und aus. Steht auch mir zur Seite still und unerkannt, dass es treu mich leite an der lieben Hand. Sagt den Menschen allen, dass ein Vater ist, dem sie wohlgefallen, der sie nicht vergisst.“*

Dieses uns so vertraute Weihnachtslied erinnert uns daran, dass GOTT die Menschen nicht vergisst und zu uns auch dann kommt, wenn Weihnachten nicht so kommt und gefeiert werden kann, wie wir es gewohnt sind, wie wir es uns mit traditionellen und modernen Feierformen zurecht gemacht haben. GOTT kommt, weil es seine Wesensart ist nahe bei den Menschen zu sein und er mit seinem Segen in jedes Haus einkehren will. Auch kein Virus kann ihn davon abhalten. Öffnen wir ihm unser Haus und geben wir ihm Raum in der kleinen Krippe unseres Herzens. So wird Weihnachten mehr als ein Datum im Kalender, es wird eine tiefe Gotteserfahrung, die uns nachhaltig mit Freude erfüllt und befähigt, die Botschaft in die Welt zu tragen: „Christ, der Retter ist da!“ Werden wir alle zu „Rettungsassistenten“ des Christuskindes, indem wir mit unseren Möglichkeiten mithelfen, die Menschheit aus der Corona-Pandemie zu retten: Achtsamkeit im Umgang miteinander durch Hygiene und Maske, Rücksichtnahme durch Abstand, einmal auch bewusster Verzicht auf eine Veranstaltung und insbesondere die Impfung (ob Erst- oder Boosterimpfung) sind jetzt gefragte Zeichen der Nächstenliebe. Auf diese Weise schützen wir uns und andere.

Mit den besten Wünschen für einen besinnlichen Advent und ein gesegnetes Weihnachtsfest grüße ich Sie auch im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pfarrei sowie des Pfarrgemeinderats und der Kirchenverwaltung sehr herzlich.

Ihr Pfarrer *Monsignore Hans Amann*

Advent – bereitet dem Herrn den Weg

Advent ist die große Zeit der Wegbereitung für den HERRN. ER will nicht, dass wir alleine unterwegs sind. ER will alle Wege mit uns gehen. IHN bei uns, bei dir und mir, ankommen lassen, darum geht es in der Adventszeit. Deshalb laden wir Sie sehr herzlich ein.



Adventliche Wort-Gottes-Feier jeden Adventssonntag

1. **Adventssonntag um 17 Uhr am Oberen Marktplatz**
2. **Adventssonntag um 17 Uhr im Anwesen Westiner, Krondorf**
3. **Adventssonntag um 19 Uhr am Kirchplatz vor St. Jakob mit Empfang des Friedenslichts aus Betlehem**

Friedenslichter mit Windschutzdeckel werden zum Preis von 2,50 € angeboten.

4. **Adventssonntag um 17 Uhr am Dorfkreuz in Richt**

Diese vier auf eine Dauer von jeweils ca. 35 Minuten angelegten Gottesdienste werden familiengerecht gestaltet, so dass Kinder, Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen angesprochen und einbezogen werden. Adventliche Symbolik, das Hören des Wortes Gottes, Gebet und Gesang geben dem Gottesdienst seine Gestalt. Von den Teilnehmern sollen Laternen mit brennenden Kerzen mitgebracht werden, von Kindern gerne die Martinslaterne. Eine Sitzgelegenheit wird nicht angeboten, kann aber gerne mitgebracht werden.

Bei jedem dieser Gottesdienste gelten folgende Schutzvorschriften:

1. **Abstand von 1,50 m zu Personen, die nicht dem eigenen Hausstand angehören.**
2. **FFP 2-Maske ist dringend empfohlen, auch wenn keine Pflicht bestehen sollte.**
3. **Vorgaben der Ordner des Pfarrgemeinderats ist Folge zu leisten.**

RORATE-Gottesdienst bei Kerzenlicht am 8. Dezember

Am Mittwoch, 8. Dezember findet um 6.00 Uhr in St. Jakob bei Kerzenlicht der obligatorische Rorate-Gottesdienst statt. Kerzen werden angeboten oder können mitgebracht werden.

Schwandorfer Advent – Konzert mit der á Capella Band B'nT'

Am 3. Adventssonntag, 12. Dezember, findet um 17.00 Uhr in der Jakobskirche ein Konzert mit der á Capella Band B'nT aus Regensburg statt. Die Band gastierte und begeisterte bereits im vergangenen Jahr in unserer Pfarrkirche St. Jakob und wir freuen uns, sie auf ihrer Advents- und Weihnachtstour „Die schönste Zeit des Jahres“ wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Der Eintritt ist frei. Spenden für die Musiker werden am Ende des Konzerts erbeten. Einlass ist ab 16.00 Uhr. **Es gilt die 2G-Regel! Bitte Nachweis und Personalausweis mitführen!** Es besteht eine FFP2-Masken-Pflicht. Warme Winterkleidung ist wegen des Corona bedingt eingeschränkten Betriebs der Heizung dringend empfohlen. Auch eine mitgebrachte Decke könnte hilfreich sein.

ABGESAGT

Weihnachten – Gott lässt sich nicht aufhalten

GOTT wird Mensch. Weil wir Menschen IHN nötig haben. Dessen muss sich man sich nicht schämen. ER kommt als Kind, damit die Menschen ihn leichter finden können. Es wäre traurig, wenn ein Mensch nicht entdecken würde, dass er GOTT nötig hat.

Unsere Weihnachtsgottesdienste verstehen sich auch als Einladung, Gott zu entdecken: Wegen der Corona bedingt beschränkten Anzahl der Plätze in St. Jakob finden zwei Krippenfeiern der Kinder und zwei Christmetten statt. Damit ist ausreichend Möglichkeit zur Mitfeier gegeben.

Gottesdienste Heiliger Abend 24. Dezember und Weihnachten 25. Dezember

15.00 Uhr: 1. Krippenfeier der Kinder mit ihren Eltern

16.00 Uhr 2. Krippenfeier der Kinder mit ihren Eltern

Musik: Jugendchor St. Jakob und Gemeinde

18.00 Uhr: 1. Christmette

Musik: Ensemble der Jugendblaskapelle der VHS

22.00 Uhr: 2. Christmette

Musik: Orgel und Gemeinde

08.15 Uhr: Eucharistiefeier am Weihnachtstorgen

10.30 Uhr: Eucharistiefeier am Weihnachtstag

Musik: Kirchenchor St. Jakob und Gemeinde

17.00 Uhr: Feierliche Weihnachtsvesper

Bereitet dem Herrn den Weg – Umkehr und Buße im Advent

Zur Bereitung des eigenen Herzens für Weihnachten bieten sich an:

- ein Beichtgespräch im Benefizium am Samstag, 18. Dezember in der Zeit von 17.00 Uhr bis 17.45 Uhr oder zu einem telefonisch vereinbarten Termin
- der Bußgottesdienst am 15. Dezember um 19.00 Uhr

Kirchgeld 2021

Mit diesem Brief zu Weihnachten bitten wir alle Katholiken, die über 18 Jahre alt sind und ein eigenes Einkommen haben, um die Gabe des Kirchgelds von 1,50 € für das Jahr 2021. Es kommt in vollem Umfang unserer Pfarrei zugute, während die Kirchensteuer für die Bedürfnisse des ganzen Bistums bestimmt ist. Das Kirchgeld ist von wesentlicher Bedeutung bei der Erfüllung der vielfältigen Aufgaben in der Liturgie und Seelsorge, der Belange der Kirche, des Pfarrheims und der beiden Kindergärten sowie des angestellten Personals. Vergelt's Gott!

Allgemeiner Hinweis

Bei allen Gottesdiensten in der Kirche gelten die bekannten Schutzvorschriften: Händedesinfektion, FFP2-Maske (außer am Platz) und Abstand von 1,50 Meter.

Bei Gottesdiensten und Veranstaltungen sind grundsätzlich die jeweils tagesaktuellen Auflagen der Regierung und der Diözese Regensburg anzuwenden.

Bitte informieren Sie sich entsprechend!